

VCD-Newsletter 5/2019 - Das erwartet Sie

[Dialogforum Schiene Hamburg-Altona?](#)

[Autoreisezuganlage Hamburg-Eidelstedt](#)

[Aus dem HVV-Fahrgastbeirat](#)

[Ortsgruppe Kiel - Mit dem Fahrrad auf die Autobahn?](#)

[Aktuelles Ortsgruppe Neumünster](#)

[Aktuelles Ortsgruppe Flensburg](#)

[Lesetip](#)

[Termine](#)

Hallo, liebe Mitglieder, Freunde und Interessierte!

Willkommen zu unserer ersten Newsletterausgabe 2021.

Wir wünschen allen unseren Lesern ein gutes Neues Jahr, Gesundheit und weiterhin viel Motivation sich auch in den schwierigen Zeiten der Pandemie für die Verkehrswende einzusetzen.

Wenn Sie noch kein Abonnent des Newsletters sind, dann können Sie sich mit einer kurzen Mail an nord@vcd.org in unseren Verteiler eintragen lassen.

Bleiben Sie fit!

Ihr Vorstand des VCD Nord, Geschäftsstelle und Landesbüro.

Dialogforum Schiene Hamburg-Altona



Güterumgehungsbahn am Rübekamp - Bald auch mit Personenverkehr?

Die Vereinbarung zwischen Deutscher Bahn, Stadt Hamburg und dem VCD Nord zur Verlegung des Regional- und Fernbahnhofs Altona umfasst mit Güterumgehungsbahn, S32, S4 West, Ferlemann-Tunnel und zweiter Elbquerung Maßnahmen, die weit über den neuen Standort Diebsteich hinaus wirken. Der Vertrag verpflichtet die beiden Vorhabenträger Deutsche Bahn und Stadt Hamburg, gemeinsam und in enger Abstimmung mit dem VCD Nord das System Schiene im Interesse der Fahrgäste zu entwickeln. Die gemeinsame Verpflichtung von Bahn und Stadt in einem Dialogprozess ist in dieser vertraglichen Form nicht nur in Hamburg ein Novum und wurde auf der Bundesdelegiertenversammlung des VCD 2020 mit einem Anerkennungspreis honoriert.

Welche Rolle spielt der VCD Nord?

Der VCD Nord ist gleichberechtigter Partner im Lenkungskreis des Dialogforums und für die Umsetzung der Vereinbarung mitverantwortlich. Damit verbunden sind zahlreiche Besprechungen und Beschlussfassungen in unterschiedlichen Gremien, aber vor allem schriftliche Ausarbeitungen wie Lastenhefte, Unterstützung von Ausschreibungsverfahren für Planungsleistungen, Mitwirkung bei Vergabeentscheidungen und die Begleitung von Fachgutachten. Weitere Details zur Arbeit des Dialogforums sind auf unsere Homepage nachzulesen: [Bahnhofsverlegung Altona - Dialogforum.](#)

[mehr lesen](#)

Autoreisezuganlage Hamburg-Eidelstedt

Die Deutsche Bahn hat Planungen zur Verlegung der Autoverladeanlage vom Bahnhof Altona an die Elbgaustraße vorgelegt. Der VCD Nord hat die Unterlagen geprüft und eine schriftliche Stellungnahme verfasst. Die aufgeworfenen Fragen, Kritikpunkte und Vorschläge zur Verbesserung wurden

gemeinsam mit Vertretern von DB Netz, DB Station&Service sowie der Behörde für Verkehr und Mobilitätswende diskutiert. Die neue Anlage wird die heutige am Standort Bahnhof Altona ersetzen. Es wurde nochmals gesondert vermerkt, dass die bestehende Anlage erst dann aufgegeben werden darf, wenn der Ersatz vollumfänglich betriebsbereit ist. Die neue Anlage darf gegenüber der bestehenden in wesentlichen Positionen keine Nachteile haben, sie darf aber besser werden, worauf wir im Detail eingegangen sind.....

mehr lesen

Die Umsetzung der Reisezuganlage wird vom Dialogforum begleitet.

Aus dem HVV-Fahrgastbeirat

Angebotsoffensive zum Fahrplanwechsel

Trotz der aktuellen Unsicherheiten gab es beim HVV eine weitere und erfreuliche Angebotsoffensive, insbesondere im Busverkehr. So wird etwa die bisherige Schnellbuslinie 36 durch zuschlagfreie Metro- und Stadtbuslinien ersetzt und das UKE durch eine Express-Linie X35 direkter angebunden. Im Schnellbahnbereich ist besonders der neue 5-Minuten-Takt auf der Harburger S-Bahn an Sonn- und Feiertagen hervorzuheben.

Busverkehr Mönckebergstraße

Aufgrund der Sanierungs- und Umbauarbeiten an der U-Bahn werden ab März 2021 sämtliche Buslinien aus der Mönckebergstraße herausgenommen. Die Führung erfolgt dann durch die Steinstraße, bei den Linien 3 und 19 hingegen über den Ballindamm. Die Bauarbeiten sollen gleichzeitig ein Test für eine dauerhafte Herausnahme aller Buslinien aus der Geschäftsstraße sein, deren Attraktivität so gesteigert werden soll. Eine endgültige Entscheidung hierzu soll ergebnisoffen noch 2021 fallen. Der VCD Nord wird dabei seine Meinung einbringen. Immerhin wird die zentral gelegene Haltestelle Gerhart-Hauptmann-Platz täglich von rund 11.000 Ein- und Aussteigern frequentiert. Gerne könnt Ihr uns Eure Meinung mitteilen.

Tarifausweitung in den Kreis Steinburg

In einem Jahr wird auch der Kreis Steinburg vollständig in den HVV integriert. Dies ist sowohl für Pendler als auch im Freizeitverkehr attraktiv. Weitere Ausweitungen haben Nah.SH und HVV in der jetzigen Tarifstruktur allerdings nicht mehr geplant.

HVV Tarif nach Westmecklenburg

Innerhalb der Metropolregion Hamburg gibt es auch viele Pendler aus Westmecklenburg. Initiativen fordern seit Längerem eine Ausdehnung des HVV-Tarifs. Aus Sicht des VCD Nord muss innerhalb einer Metropolregion zumindest ein günstiger Übergangstarif für Pendler angeboten werden. Leider hat das Land Mecklenburg-Vorpommern dies bisher nicht weiterverfolgt. Der VCD Nord hat nun mit dem Landesverband Nordost Kontakt aufgenommen, um der Forderung besser Nachdruck verschaffen zu können.

Ortsgruppe Kiel - Mit dem Fahrrad auf die Autobahn?



Anlässlich des fünften Jahrestages des Pariser Klimaabkommens planten junge Klimaaktivist*innen aus Kiel im Dezember 2020 eine Fahrraddemo über die Autobahn A215. Sowohl die Stadt Kiel als auch das Verwaltungsgericht in Schleswig hatten jedoch Einwände. Unter anderem wurde vorgebracht, Autobahnen seien kein Ort des Meinungsaustauschs.

Die auch vom VCD Nord unterstützte Demonstration mit rund 200 Teilnehmenden fand deshalb auf einer autobahnähnlichen Straße unweit der Innenstadt statt. Für den VCD in Kiel ist klar: Klimaschutz muss auch auf der Straße stattfinden und 2021 wird dort weiter für die Mobilitätswende gekämpft werden, im Zweifelsfall auch auf Autobahnen. Treffen der Ortsgruppe Kiel finden derzeit digital statt. Infos unter nord.vcd.org/kiel

Aktuelles Ortsgruppe Neumünster

Podiumsdiskussion

Die Ortsgruppe Neumünster veranstaltet am Donnerstag, dem 11. Februar 2021 um 19.00 Uhr eine öffentliche Online-Podiumsdiskussion zum Thema *“Nachhaltige Mobilität in Neumünster – was braucht der ÖPNV?”*

Vorgesehen ist ein Impulsvortrag von Bastian Kettner, ÖPNV-Experte beim VCD, zu gelungenen ÖPNV-Konzepten mittelgroßer Städte. Gäste der anschließenden Podiumsdiskussion und Fragerunde sind Frau Kassal (SWN Stadtwerke Neumünster), Simon Pries (Nah.SH) sowie je ein*e Vertreter*in von CDU und Bündnis 90/Die Grünen aus Neumünster.

Die Moderation übernimmt Stefan Barkleit von ProBahn. Teilnahme über diesen [Zoom - Link](#).

Die Veranstaltung soll auch aufgezeichnet werden.

Haltestellencheck

Die Ortsgruppe wird 2021 außerdem beim Haltestellencheck den ZOB unter die Lupe nehmen, die Buslinien testen und den Kulturlokschuppen besuchen. Genaue Termine werden unter Berücksichtigung der Corona-Lage noch geplant und bekanntgegeben.

Wahlprüfsteine

Zur Oberbürgermeisterwahl im Mai wird die Ortsgruppe Wahlprüfsteine erarbeiten und an die Kandidat*innen verschicken.

Kontaktaufnahme gerne per E-Mail unter og-mns@vcd-nord.de.

Aktuelles Ortsgruppe Flensburg

Ein Bahnhalt in der Flensburger Innenstadt – Fragen und Antworten

Ein Bahnhalt in der Flensburger Innenstadt ist ein seit Jahrzehnten diskutiertes Thema. In jüngster Zeit ist im Zuge einer möglichen Reaktivierung der Bahnstrecke Niebüll-Flensburg wieder Bewegung in die Sache gekommen. In der öffentlichen Debatte tauchen immer wieder Fragen und teilweise falsche Behauptungen auf. Der VCD Flensburg unterstützt die Diskussion über das Vorhaben und hat daher Fragen und Antworten zusammengetragen:

[mehr lesen](#)

Studierende wünschen sich bessere Rad- und Fußwege und einen starken ÖPNV

Die Flensburger Hochschulen sind mit rund 10.000 Studierenden und 1.000 Mitarbeitenden ein wichtiges Ziel in der Stadt. Eine Mobilitätsbefragung hat ergeben, dass die Stadt in Sachen ökologischer Mobilität noch großen Nachholbedarf hat.

[mehr lesen](#)

“Gehen wir es endlich an!” – VCD Flensburg legt Vorschläge für Radrouten vor

Ein Konzept für Fahrradrouten in Flensburg hat die Stadt bereits vor einiger Zeit vorgelegt. Passiert ist bisher wenig. Deshalb hat sich eine Arbeitsgruppe des VCD Flensburg auf den Weg gemacht und mögliche Routen für eine zeitnahe, priorisierte Umsetzung identifiziert.

[mehr lesen](#)

Mobilität mit anderen Sinnen wahrnehmen – Interview

Der Flensburger Klaus Heide ist blind. Im Interview erzählt er, warum wir alle das Sehen erst lernen müssen, worauf es bei einer inklusiven Straßenraumgestaltung ankommt und was er von Haltegriffen für Radelnde an Ampeln hält. Das Interview entstand am Rande eines Barrierechecks der VCD-Ortsgruppe Flensburg

[mehr lesen](#)

Online Fragestunde: "Wo bitte geht's zum Radweg?"

Offene Online-Fragerunde mit Dr. Thorben Prenzel, RAD.SH, am Donnerstag, 21. Januar 2021, 18 bis 19 Uhr. Die "Landes-Radstrategie Schleswig-Holstein 2030" ist Startschuss für Verbesserungen und Fördermöglichkeiten im Radverkehr. Jetzt sind die Gemeinden und Kreise gefordert. Die offene Fragerunde für alle Interessierten in Flensburg und dem Umland bietet Tipps zur Entwicklung von Radverkehrskonzepten, Planung und Fördermöglichkeiten.

[mehr lesen](#)

Lesetip

Marc Pendzich: Handbuch Klimakrise - Die relevanten Fakten, Zahlen und Argumente zur großen Transformation

Marc Pendzich ist VCD-Mitglied und Mitglied im Koordinierungskreis des Zukunftsrates Hamburg.

Auf der Website handbuch-klimakrise.de liegt der komplette Inhalt für alle Bürger*innen frei verfügbar vor.

Marc Pendzich: Handbuch Klimakrise - Die relevanten Fakten, Zahlen und Argumente zur großen Transformation, Din A4, 700 Seiten, 68.-- EUR (Buch, in allen Buchläden per Bestellung erhältlich), 19,99 EUR (E-Book, siehe Amazon & Co).

Termine



Mobilitätskongress Schleswig-Holstein

Vom 19. bis 27. Februar 2021 findet der erste Mobilitätskongress SH statt. Das bedeutet rund eine Woche mit rund 20 interessanten und kostenlosen Vorträgen, Workshops und Diskussionen.

Das Programm ist unter [hier](#) zu finden. Also schnell anmelden und dabei sein!

Folgen Sie uns in den Sozialen Medien



Wenn Sie diese E-Mail (an: karinreich@outlook.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

VCD Nord
Karin Reich
Nernstweg 32-34
22765 Hamburg
Deutschland

040-280 55 120
nord@vcd.org